

## Beschlussvorlage

öffentlich

Fachbereich/Sg.: 2.1	Az.:	Datum: 18.04.2024	Vorlage Nr. 2024/0097/2.1
-------------------------	------	----------------------	------------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Bau- und Entwicklungsausschuss	Ö		25.04.2024	Vorberatung	
Stadtrat	Ö		14.05.2024	Entscheidung	

### BETREFF

Dorfmoderation/Dorferneuerung

hier: weitere Vorgehensweise

### Beschlussvorschlag:

Für den Ortsteil Hardenburg wird ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung einer Dorfmoderation und zur Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes gestellt.

**Bürgermeisterin/Dezernentin/Dezernent:**

---



## **Begründung:**

### **Dorferneuerung allgemein**

Der Dorferneuerung kommt in Rheinland-Pfalz eine große landespolitische Bedeutung zu. Sie ist kommunale Selbstverwaltungsaufgabe und ein wesentlicher Bestandteil ländlicher Strukturpolitik mit dem Ziel einer umfassenden Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen.

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift „Förderung der Dorferneuerung“ (VV-Dorf) unterstützt das Land Rheinland-Pfalz dabei die Gemeinden finanziell in ihrer strukturellen Entwicklung sowie die Bürger:innen bei der Sanierung und Umnutzung der privaten Bausubstanz in den ländlichen Räumen.

Im Bereich der Stadt Bad Dürkheim haben folgende Ortsteile ein Dorferneuerungskonzept (DE-Konzept) und erfüllen somit die Grundvoraussetzungen für eine Förderung von privaten Einzelmaßnahmen:

- Grethen/Hausen
- Hardenburg
- Leistadt
- Ungstein

Dorferneuerungsprozesse werden durch eine umfassende Bürgerbeteiligung, der sogenannten Dorfmoderation begleitet. Dabei bietet ein externer Moderator der Gemeinde Hilfen zur Ideenfindung und Schwerpunktsetzung an, ohne dabei inhaltlich Stellung zu beziehen. So dienen zum Beispiel themenbezogene Arbeitsgruppen, Planungs- und Zukunftswerkstätten, Anliegerversammlungen oder Exkursionen dazu, einzelne Ideen zu bündeln, zu diskutieren und auszuarbeiten. Die Experten sind dabei stets die Bürger der Gemeinde, denn sie verfügen über das örtliche Wissen, die Erfahrung und die Ideen. Durch ein frühzeitiges Einbinden der Bürger:innen sollen Planungen bedarfsorientierter und transparenter gestaltet werden. Im Rahmen einer Dorfmoderation soll daher zunächst eine Standortbestimmung unter intensiver Einbeziehung der Bürger:innen aller Altersgruppen vorgenommen werden. Auf die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen soll ein besonderer Schwerpunkt gelegt werden.

Darauf aufbauend können die Schwerpunkte der zukünftigen Ortsentwicklung herausgearbeitet und die Grundlage zur Fortschreibung/ Aktualisierung des DE-Konzepts geschaffen werden.

Das DE-Konzept besteht aus der Darstellung des Entwicklungsstands der Gemeinde, der Analyse und einer Erneuerungs- und Entwicklungskonzeption.

Die Moderation wird mit 80 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten, höchstens aber mit 12.000 Euro vom Land gefördert.

Für die Fortschreibung des DE-Konzeptes liegt die Förderquote bei 80%, maximal 9.000 €.

### **Aktueller Stand und weiteres Vorgehen**

Die DE-Konzepte für die genannten Ortsteile bedürfen alle einer Fortschreibung.

In Leistadt und Ungstein wurde der Prozess bereits angestoßen. Eine Dorfmoderation wurde in Leistadt im Zeitraum 2021 bis 2022 und in Ungstein im Zeitraum von 2022 bis 2023 durchgeführt. Leistadt

wurde im Frühjahr 2023 als Schwerpunktgemeinde anerkannt. Das DE-Konzept wird derzeit fortgeschrieben. Der Ortsteil Ungstein wurde dieses Jahr als Schwerpunktgemeinde anerkannt. Im Moment wird auf die Zusage der Förderung zur Fortschreibung des DE-Konzeptes gewartet, die voraussichtlich in den nächsten Monaten eingehen wird. Darauffolgend kann die Vergabe des Planungsauftrags zur Fortschreibung des DE-Konzepts im Ausschuss beraten werden.

Die Durchführung einer Dorfmoderation und damit der Beginn des Prozesses zur Fortschreibung des DE-Konzeptes ist auch für die Ortsteile Hardenburg und Grethen-Hausen vorgesehen.

Der Förderantrag für die Durchführung einer Dorfmoderation und die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes sollen im ersten Schritt für Hardenburg gestellt werden, da das DE-Konzept im Vergleich zu Grethen-Hausen älter ist. Im nächsten Jahr sollen sodann die Förderanträge für Grethen-Hausen gestellt werden.

Im Verfahren würde man mit der Bürgerbeteiligung, der Dorfmoderation starten – parallel kann bereits an der Fortschreibung des DE-Konzepts gearbeitet werden. Die Ergebnisse der Dorfmoderation fließen unmittelbar in das DE-Konzept. Dies hat den Vorteil, dass der Prozess zeitlich zusammengefasst werden kann und somit „schneller“ Ergebnisse präsentiert werden können.

Dementsprechend wird empfohlen, für den Ortsteil Hardenburg Anträge auf Förderung einer Dorfmoderation und zur Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes zu stellen. Die Förderanträge sind bis Ende Juli beim Kreis einzureichen. Eine Entscheidung wird im Frühjahr des nächsten Jahres mitgeteilt.